

GymCity Open - beim SC Cottbus am Sa., 15.06.2019

Toller Wettkampf, TuSLi dabei

Zu den GymCity Open in Cottbus waren in diesem Jahr 164 Teilnehmer aus Deutschland, Polen, Tschechien, Lettland, Estland, Österreich und Slowenien gemeldet, und Vico, Lisa und Pavlos waren auch dabei, begleitet von Lisas Vater, Vicos Mutter und Vicos Vater. Die Pflicht-Anforderungen waren hoch, sonst hätten sicherlich noch mehr TuSLi-Jumper teilgenommen. Der Wettkampf war super organisiert, in einer riesigen Halle, mit mehreren Kampfgerichten gleichzeitig.

Vico hatte erst vor 3 Wochen begonnen, den in der Pflicht geforderten Rudolph (Salto mit 1,5 Schrauben) zu üben. Einige Male hatte es im Training auch geklappt, aber hier im Wettkampf leider nicht: 9 gewertete Teile und dadurch Punkteinbuße. Aber Vico hat es versucht. Seine Kür klappte einwandfrei, wenn auch mit nicht ganz optimaler Haltung und Sprunghöhe. So toll wie zuletzt beim Ostsee-Pokal gelangen ihm seine beiden Übungen nicht. Aber 12. Platz von 14 Springern ist ok für ihn.

Pavlos sprang mit mäßiger Haltung und Höhe, aber fehlerfrei, auf einen respektablen 17. Platz von 23 Teilnehmern seiner Altersklasse.

Lisa gelangen ihre beiden Übungen diesmal wesentlich besser als zuletzt bei LTV-Pokal. Besonders ihre W13-16 als Pflicht sprang sie ohne Wandern, mit guter Haltung und guter Höhe. In ihrer Kür brachte Lisa mehrere Übungen durcheinander, sicherlich, weil sie im Training mehrere verschiedene Varianten ausprobiert hatte. So fügte sie ein Teil zusätzlich ein, wodurch der Doppelsalto als 11. Teil nicht gewertet wurde und sie einen Abzug von 2,0 für zu viele Übungsteile erhielt. Aber das verdarb ihr die gute Laune überhaupt nicht, da ihr endlich mal wieder 2 Übungen ohne Abbruch im Wettkampf gelungen waren.

Insgesamt war dieser Wettkampf in Cottbus ein erfreulicher und gelungener Abschluss der ersten Jahreshälfte.

Bernd-Dieter Bernt



Beim Einspringen

Foto: